



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Graf Armand oder Die zwei gefährvollen Tage**

**Cherubini, Luigi**

**1844-01-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 66. — Mittwoch, den 31<sup>ten</sup> Januar, 1844.

# Graf Armand.

Oper in drei Abtheilungen, aus dem Französischen übersezt von Thlee.  
Musik von Cherubini.

|   |               |
|---|---------------|
| Graf Armand, Präsident des Parlaments von Paris             | Herr Köhler.  |
| Constanze, dessen Gemahlin                                  | Mad. Lehmann. |
| Mikeli, Savoyard und Wasserträger                           | Herr Leser.   |
| Daniel, dessen Vater  | Herr Freund.  |
| Antonio, Mikeli's Sohn, im Dienste eines Pächters bei Paris | Herr Kreuzer. |
| Marzelline, dessen Schwester                                | Mlle. Eder.   |
| Semos, ein reicher Pächter zu Gonesse                       | Herr Brandt.  |
| Angeline, dessen Tochter                                    | Mlle. Gröber. |
| Erster Commandant } der italienischen Soldaten              | Herr Becker.  |
| Zweiter Commandant } im Dienste des Cardinals               | Herr Ditt.    |
| Erster Soldat   | Herr Naken.   |
| Zweiter Soldat  | Herr Luz.     |
| Eine Schildwache. Bauern. Bäuerinnen. Soldaten.             |               |

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.

Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), pr. Platz — 50 fr.

sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walthers, Lit. O3. No. 12., zu haben.

Nach der Oper, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

Krank: Herr Bauer.

Donnerstag, d. 1. Febr.: „Zweite musicalische Academie“ im großen Saale.